

Im Zentrum stehen die Transformationsbereiche Kreislaufwirtschaft & Energiewende

Durch neue Lernformate, Microlearnings, Workshops und Arbeitskreise unterstützen wir Schlüsselpersonen der Branche dabei, Kompetenzen für eine klimafreundliche und zukunftsfähige Baupraxis zu entwickeln.

BAUWANDEL fördert den Austausch mit Betrieben, identifiziert gute Praxis, steigert die Akzeptanz innovativer Lösungen und unterstützt die Dekarbonisierung der Baubranche.

PROJEKT, STRUKTUR & ZIELE

Im Austausch zwischen Wirtschaft, Bildung und Wissenschaft werden gemeinsame Strategien für Nachhaltigkeit entwickelt

Qualifizierungs-, Reflexions- und Vernetzungsformate sowie Unterstützung bei der strukturellen Verankerung von Nachhaltigkeit in Unternehmenskultur und Führung anbieten, um Transformation zu erleichtern

Reflexion von Handlungs- und Denkmustern, Betriebe analysieren ihre Praktiken hinsichtlich ökologischer, ökonomischer und sozialer Nachhaltigkeit – besonders zu Energiewende und Kreislaufwirtschaft

Hemmnisse (ggf. in bestehenden Handlungsempfehlungen) identifizieren und gemeinsam überwinden

Integration von BBNE in Ausbildung, Weiterbildung und betrieblichem Alltag der Bauwirtschaft (Nachhaltigkeit) durch Entwicklung und Implementierung praxisnaher, nachhaltigkeitsorientierter Aus- und Weiterbildungsangebote

Betriebe der Wertschöpfungskette Bau werden auf ihrem Transformationsweg strategisch begleitet, um den Weg in die Klimaneutralität zu stärken, oder begleiten die Handelnden mit Ihrer vorhandenen Expertise (vice versa)

Bauberufe und Lehrtätigkeit sollen durch integrierte Nachhaltigkeit attraktiver werden und die Bauwende fördern

In der ÜBA und Praxis soll Nachhaltigkeit zu einem selbstverständlichen Bestandteil des beruflichen Handelns werden und sowohl alltagsnah als auch praxisnah vermittelt werden

"Bauwandel" dient als "best practice" Beispiel künftigen Transformations- oder Veränderungsprozessen

KURZ & KNAPP

BAUWANDEL

Strukturelle Verschränkung partizipativer Nachhaltigkeitskonzepte in überbetrieblicher Ausbildung mit Betrieben des Bauhauptgewerbes.
Laufzeit: 01.02.2026 – 31.01.2029

ZIEL

Innovative Qualifizierungsansätze der beruflichen Bildung entwickeln, erproben und initiieren, um Betriebe bei der Transformation in Kontext Kreislaufwirtschaft und Energiewende zu unterstützen. Aufgreifen realer konkreter Probleme von Betrieben bei der Umsetzung nachhaltiger Transformation.

ZIELGRUPPE

Primär Fachkräfte aller Hierarchieebenen
Mit dem Projekt „Bauwandel“ engagieren wir uns dafür, Nachhaltigkeit langfristig und wirksam in der beruflichen Bildung der Bauwirtschaft zu verankern.

BIWENA & BAUABC

Die BiWeNa bringt dabei ihre Expertise als nachhaltiger Lernort ein und fungiert als Reflexions- und Qualitätssicherungspartner.

Als größtes überbetriebliches Ausbildungszentrum der deutschen Bauwirtschaft übernimmt das BAU ABC an den Standorten Rostrop und Mellendorf eine wichtige Rolle, um nachhaltige Impulse in die Region und die Branche hineinzutragen.

BAUKASTEN – 3 PHASEN

1.EINSTIEGS- UND AKTIVIERUNGSPHASE

A

Projektvorstellung, Vorstellung des Ablaufs & der Ziele; Information

B

Gemeinschaftlicher Erfahrungsaustausch auf Augenhöhe

C

Hürden, Chancen, Ressourcen und Bedarfe identifizieren

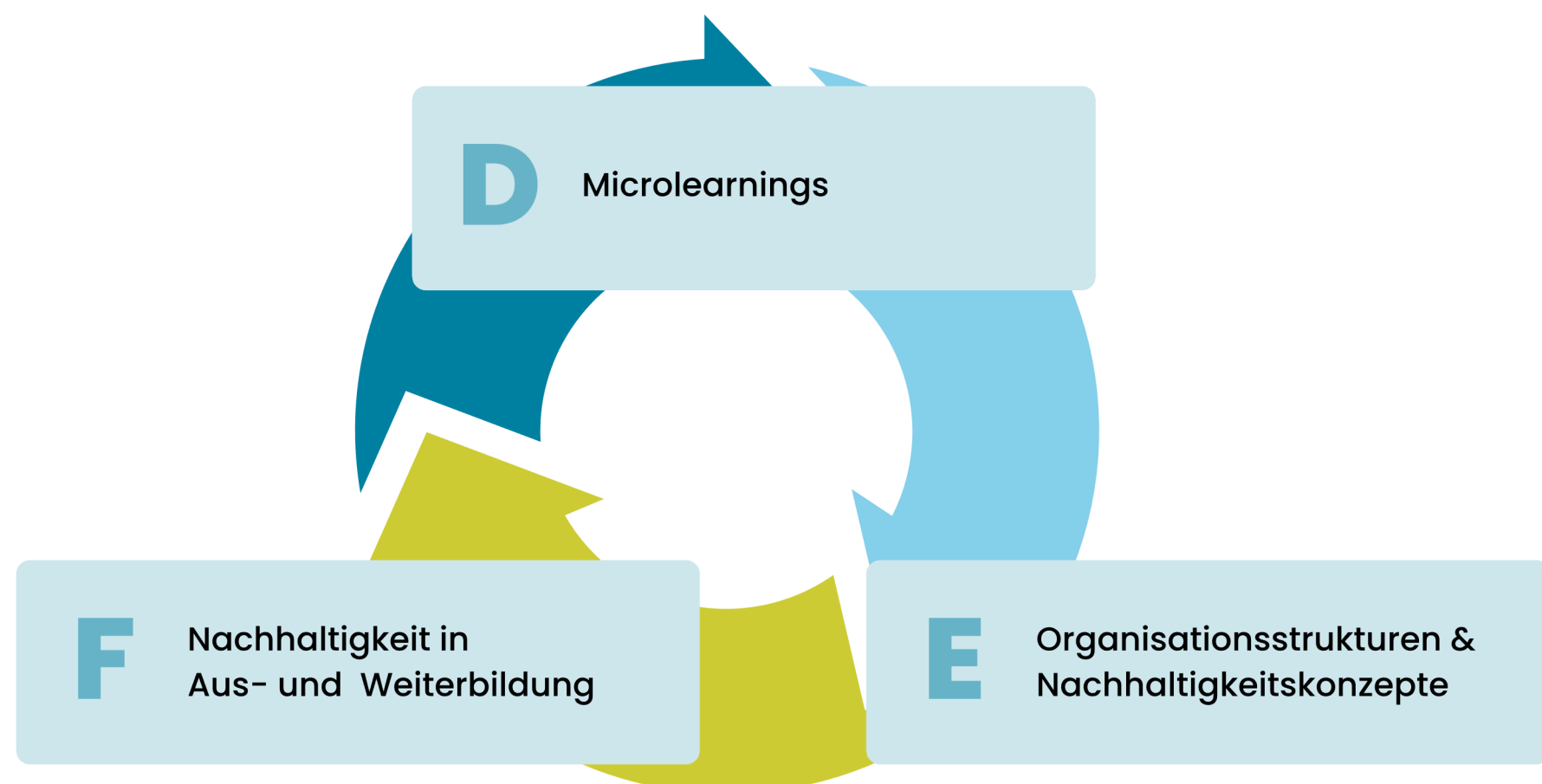
Fragebogen und Selbsttest WENB

Wegweiser der Evolutionsstufen für betriebliche Nachhaltigkeit in der Baubranche

Wo stehen wir eigentlich? Was benötigen wir, um dorthin zu kommen, wo wir stehen möchten, um gut für die Herausforderungen der Zukunft aufgestellt zu sein?

abwehend	mitgehend	lernend	strategisch	innovierend
Stufe 1	Stufe 2	Stufe 3	Stufe 4	Stufe 5
Die Reaktiv Abwährenden Nachhaltigkeit = Kostenfaktor & Bürokratie	Die Pragmatischen Mitlaufenden Nachhaltigkeit = Optimierungspotenzial	Die Kompetenz-Suchenden Nachhaltigkeit = Fachliche Notwendigkeit	Die Überzeugten Gestaltenden Nachhaltigkeit = Qualitätsmerkmal & Wettbewerbsvorteil	Die Regenerativen Innovator*inne Nachhaltigkeit = Daseinsberechtigung

2.PHASE DER KOMPETENZORIENTIERUNG



3.PHASE DER VERSTETIGUNG UND DES TRANSFERS

G

Vorstellung der Modulergebnisse

- Ergebnisse der Arbeitsgruppen vorstellen
- Bedeutung reflektieren

H

Microlearnings

- Implementierung in der Praxis in Kooperation mit Weiterbildung – BAU ABC

I

Netzwerktreffen

- Diskussion und Reflexion
- langfristiges Netzwerk und Ziele definieren

J

Anwendung der entwickelten Lösungen

- Strategie & Transfer in Praxis
- tatsächliche Etablierung in Betrieben & darüber hinaus



ANSPRECHPARTNER



Ioana Toma

BAUABC | VBB Nord e.V.



Michael Burchert

BiWeNa e.V.

Gefördert vom:

Das Projekt „BAUWANDEL: Strukturelle Verschränkung partizipativer Nachhaltigkeitskonzepte in überbetrieblicher Ausbildung mit Betrieben des Bauhauptgewerbes“ wird im Rahmen des Programms „Nachhaltig im Beruf – zukunftsorientiert ausbilden“ durch das Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert.



Bundesministerium
für Bildung, Familie, Senioren,
Frauen und Jugend



Kofinanziert von der
Europäischen Union